

# Glücksgefühle bei der Einheit

Oliver Grundmann pflanzt Apfelbaum „Pinova“

VON WOLFGANG MILLERT

**ZEVEN.** Oliver Grundmann, CDU-Mitglied des Bundestages und Vertreter der Wahlkreise Stade I und Rotenburg II, hatte einige Bürgermeister für die Idee begeistert, anlässlich des 25. Jahrestags der Wiedervereinigung „Einheitsbäume“ zu pflanzen.

So wurde gestern Nachmittag in Anwesenheit von Stadtdirektor Jürgen Husemann, Bürgermeister Hans-Joachim Jaap, Andreas Bellmann aus Frankenbostel sowie Wirtschaftsförderer Christoph Reuther unter Anleitung des Umweltschutzbeauftragten Claus Vollmer ein junges Apfelbäumchen der in Pillnitz bei Dresden gezogenen Sorte „Pinova“ im Zevener Familienwald gegenüber dem Wasserwerk eingepflanzt. In einer kurzen Rede bekannte

Grundmann, dass er die Wiedervereinigung mit einer Gruppe junger Leute direkt in Berlin miterlebt habe und ihn heute noch „Glücksgefühle“ überkommen. Jaap erinnerte sich, dass er damals in El Paso gewesen sei und die Wiedervereinigung mit Amerikanern und

» **Der Baum ist auch symbolisch für die aufstrebende Region Zeven.** «

O. GRUNDMANN

deutschen Soldaten gemeinsam gebührend gefeiert habe. Jürgen Husemann verlieh der Hoffnung Ausdruck, hier demaleinst ein Kinderfest feiern zu dürfen. Oliver Grundmann wird in den nächsten Tagen in vielen Gemeinden, unter anderem Tarmstedt und Selsingen, Apfelbäume pflanzen.



Jürgen Husemann, Oliver Grundmann, Andreas Bellmann und Hans-Joachim Jaap setzen die fachliche Pflanzanleitung von Claus Vollmer (von links) in die Tat um.

Foto Millert